

■ Bahnchef Grube stellt sich vor

Mehdorn-Nachfolger Rüdiger Grube sucht Dialog

aus SIGNAL 03/2009 (Juli 2009), Seite 6 (Artikel-Nr: 10000412)
Deutscher Bahnkunden-Verband

Im Rahmen des Fördertreffens der »Allianz pro Schiene« am 6. Mai 2009 im Haus der Bundespressekonferenz in Berlin stellte sich der neue DB-Vorstandsvorsitzende Dr. Rüdiger Grube bei den Vertretern der Wirtschaft und Verbände des Bahnbereichs vor. Die große Revolution kündigte er nicht an, jedoch will er dort aufräumen, wo dies geboten ist. Nicht lange nach dieser Aussage kam es dann auch zum großen Stühlerücken im Bahnvorstand.

DBV-Präsident Gerhard J. Curth äußerte bei dem Fördertreffen den Wunsch, dass die Fahrgastverbände wieder verstärkt in die Angebotsplanung bei der Bahn einbezogen werden. Bis zur umstrittenen Fahrpreisreform PEP hatten DB und Verbände noch gemeinsame Fahrplan- und Tarifkommissionen. Heute erfahren die Verbände immer erst von Entscheidungen, die bereits gefällt sind.

Grube und Curth vereinbarten am Rande der Konferenz, sich noch vor der Sommerpause zu einem vertiefenden Gespräch zu treffen.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000412>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten